

Erledigt

Hat hier noch jemand einen funktionierenden Atari ST?

Beitrag von „blackcat“ vom 20. August 2017, 14:43

Als erfahrener Kater möchte man natürlich effizient und professionell sein (sich also unnötige Arbeit ersparen).

Ich habe meine Seminararbeiten und meine Abschlussarbeit auf einem Atari verfasst und könnte sehr wahrscheinlich eine Menge Dinge davon jetzt für meine geplante Dissertation gebrauchen.

Jenseits aller Kompatibilitätsprobleme zwischen den benutzen Programmen und der hoffentlich noch lesbaren 3.5" Disketten (für Baujahre ab 2000: Das sind kleine Datenträger aus Kunststoff, auf die bis zu 720 Kilobyte bzw. 1.4 Megabyte passten) stellt sich aber für mich die Frage, wie ich an die Daten ran kommen soll.

Hat jemand aus unserer Gemeinde zufällig noch einen **funktionierenden** Atari mit Laufwerk? Oder hat gute Erfahrungen mit einem speziellen Emulgator, der auch anspruchsvollere ST-Programme wie "Scipt" o.ä. akzeptiert?

Beitrag von „Senseye“ vom 20. August 2017, 16:01

Du brauchst nur ein Floppy Laufwerk und einen Atari Emulator. Dann kannst du alles auslesen sofern die Floppy noch in Ordnung ist. Deine Abschlussarbeit muss aber schon 20 Jahre her sein. 😊

Beitrag von „blackcat“ vom 20. August 2017, 16:17

Mit 3.5" hab ich nur noch einen alten AMD PC mit XP drauf.

Wäre die Frage, ob der Controller dort die Atari Disks lesen könnte und ob es einen Emulgator

unter XP gibt. 😞

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. August 2017, 20:40

Es gibt so was. Kannst ja mal testen und berichten ob es damit geklappt hat.
<https://de.wikipedia.org/wiki/ARAnyM>

Beitrag von „seefew“ vom 20. August 2017, 21:09

n Floppy-Laufwerk für USB hätt ich hier
Grüße

Beitrag von „blackcat“ vom 21. August 2017, 14:46

[Zitat von seefew](#)

n Floppy-Laufwerk für USB hätt ich hier
Grüße

Du wohnst nicht zufällig in der Hauptstadt? 😄

Beitrag von „seefew“ vom 21. August 2017, 15:25

leider nö, bin nähe Mainz.
gegen die Versandkosten & bissle was für die Kaffeekasse schick ich's Dir.
Grüße

Beitrag von „blackcat“ vom 21. August 2017, 18:51

[Zitat von seefew](#)

leider nö, bin nahe Mainz.
gegen die Versandkosten & bissle was für die Kaffeekasse schick ich's Dir.
Grüße

Danke, komme ggfs. gerne darauf zurück. Werde jetzt mal erst die Disks zusammensuchen und die Emulgatoren downloaden.

Beitrag von „onlyWork“ vom 21. August 2017, 19:31

Ja geil mach mal screenshots - ich erinnere mich noch an Atic Atac 🤔

Beitrag von „seefew“ vom 21. August 2017, 21:55

Zitat von "blackcat

....Emulgatoren...



bin aber ab Donnerstag ~2 Wochen in Urlaub

Beitrag von „blackcat“ vom 22. August 2017, 10:44

Kein Problem.

Immerhin ein kleines Wunder: Die Abschlußarbeit habe ich offenbar mal via .rtf irgendwie auf



eine HD gebracht ...

Bei den Seminararbeiten sieht's hingegen mau aus - die Disks habe ich bis auf eine noch nicht gefunden.

Nächstes Problem: Die Disks der Textverarbeitungsprogramme sind bis auf Wordplus noch nicht wieder aufgetaucht.

Hat jemand noch MS Word für Atari (Gab's wirklich mal.) irgendwo rumliegen?
Das wäre der leichteste Weg zur Konversion, denke ich.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. August 2017, 11:11

Hab dir ne PM geschickt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 22. August 2017, 12:03

[Zitat von blackcat](#)

....

Hat jemand aus unserer Gemeinde zufällig noch einen **funktionierenden** Atari mit Laufwerk?....

Deine Frage kommt leider zeitlich ungünstig, denn vor 4 Wochen habe ich meinen ganzen Atari-Kram von 130ST über 520ST, 1040STE bis hin zum TT wg. anstehendem Umzug eingepackt

und eingelagert.

Hier mal ein Bild eines der wunderbaren Schmuckstücke: ein 4160STE (1040STE mit 4MB RAM) mit RTS-Tastatur.



Die Dinger sind für mich auch optisch ähnliche Klassiker wie die PM G5-/MacPro.Rasierer.

Die Floppys der ST-Reihe waren ja 720KB-LW. Ich habe in den 90ern meine Verstärker-Platinen mit MegaPCB auch auf meinem umgebauten Tower-1040STM gepixelt und genau den habe ich noch hier



ich habe mal schnell mit einen Atari-2-VGA-Kabel am 19"-NEC getestet (lag Gott sei Dank noch in der Kabelwust-Kiste) und siehe da: der funzt! 😊

War das letzte Mal 2013 in Betrieb.



Plötzlich roch es aber ganz übel nach Verschmortem, qualmte hinten raus und ich musste ganz schnell ausschalten. 😞

Öffnen und schnüffeln - keine Schmorstellen zu entdecken - also todesmutig nochmal einschalten: startet! 😊

ich lass ihn jetzt mal offen neben mir stehen (müff mü... 😞) und halte Monitor & Tower im Auge. Keine Ahnung, was da verkokelte - ich hoffe, es war eine Motte und nichts Wichtiges am Atari-MB, sondern - wenn überhaupt - nur in der Peripherie. Das ist mein absolutes Sahnestück aus dem Atara-Fundus - da steckt viel Zeit drin.

Allerdings fehlt mir die serielle Atari-Maus, die wohl irgendwo in den Kartons in der Halle liegt - da muss ich noch suchen. Die normale, die ich gerade gefunden habe, tut es nicht. Gab es da nicht mal Tastatur-Shortcuts, mit denen man die Maus ersetzen kann? Ich weiß nicht mehr, ob da noch ein Programm erforderlich ist.

Solltest Du also in **Bär**lin Niemanden finden, der einen Atari hat, kann ich mal in den nächsten Tagen in die Kartons abtauchen. Noch läuft der Tower-1040STM. 😊

Gruß
LOM

P. S.:

Mit ALT+Cursor-Tasten bekomme ich den Mauszeiger bewegt, aber das ENTER klappt noch nicht.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. August 2017, 12:32

Die Oberfläche erinnert mich stark an das GEOS beim C64.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 22. August 2017, 15:58

Versuch macht kluch! 😄

Der Doppelklick der Maus kann durch ALT+ (2x)EINFG nachgestellt werden. Und er läuft immer noch. 😊

Beitrag von „blackcat“ vom 23. August 2017, 08:45

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Der Doppelklick der Maus kann durch ALT+ (2x)EINFG nachgestellt werden. Und er läuft immer noch. 😊

Määän! 👍

Irgendwo hab ich sogar noch ne alte defekte ST-Maus gefunden. (Weiß noch, dass ich damals ne neue für 70,- DM kaufen musste ... Boah, dass müssten heute KKP-mäßig ca. 250,- Euro sein, wenn man von einer Verdopplung der Preise alle 10 Jahre ausgeht, wie's früher Standard war ... 🤔)

Ich komm gern auf dein Angebot zurück.